

Träger: Weinsberger Hilfsverein e.V.
Wachturngasse 6, 74189 Weinsberg, 07134/91768-25

Sie interessieren sich für eine Aufnahme ins „Ambulant Betreute Wohnen“. Hierzu benötigen wir einige Informationen und bitten Sie, die unten aufgeführten Fragen zu beantworten. Mit den erfragten Informationen möchten wir klären, ob unsere Leistungen zu ihrem Bedarf und Wünschen passen.

Betreutes Einzel- und Paarwohnen Betreute Wohngemeinschaft

Name: _____ Vorname: _____

Geb.- datum: _____ Familienstand: _____

Haustiere: JA NEIN

Anschrift: _____

Telefon: _____

Derzeitiger Aufenthalt: _____

Bei Aufenthalt in einer Klinik oder einem Heim:

Datum der dortigen Aufnahme: _____

Aufenthalt in den letzten 2 Monaten vor der Aufnahme in der Klinik / im Heim:

Kontaktpersonen (Angehörige, Lebenspartner, Bekannte, Freunde):

Zu welchen sozialen Diensten besteht Kontakt? _____

Besteht eine gesetzliche Betreuung? JA NEIN

Name, Anschrift: _____

Wenn ja, für welche Bereiche: _____

Erlerner Beruf: _____

Derzeitige Beschäftigung: _____

Einkommenssituation (z.B. Erwerbseinkommen, Krankengeld, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe, Grundsicherung, Rente etc.):

Beschreiben sie Ihre derzeitige Wohnsituation:

Wie und gegebenenfalls mit wem leben Sie zusammen:

Beschreiben sie mit eigenen Worten die Probleme und Beschwerden (Hilfebedarf), aufgrund derer sie ambulant betreutes Wohnen wünschen:

Art der psychischen Erkrankung / ärztliche Diagnose:

Sind sie in fachärztlicher Behandlung? JA NEIN

Wenn ja, Name und Anschrift des Facharztes:

Derzeitige Medikation:

Waren sie schon einmal in stationärer Behandlung? JA NEIN

wenn ja, wann und wo:

Woran erkennen sie eine Verschlechterung Ihres psychischen Befindens?

Welche Wünsche und Ziele haben sie im Hinblick auf das ambulant betreute Wohnen?

Wobei wünschen Sie sich von dem/der BetreuerIn besondere Unterstützung?

Von wem wurde der Bogen ausgefüllt (gesetzlicher Betreuer, Angehöriger, Andere)?

Interessent(in)

gesetzliche Betreuer

Angehörige

Vielen Dank für das Ausfüllen des Infobogens.

Der Weinsberger Hilfsverein wird diesen Fragebogen in Papierform aufbewahren, solange weitere Abklärungs- und Koordinationskontakte notwendig sind oder die Aufnahme auf die Warteliste für das ambulant betreute Wohnen von ihnen gewünscht wird.

Falls keine Aufnahme in das ambulant betreute Wohnen des Weinsberger Hilfsvereins erfolgt, wird der Fragebogen vernichtet.

Ort, Datum

Unterschrift